Name: Jan Kastner

Partei: Piraten

Wahlkreis: 233, Regensburg

Ich werde ihre Wahlprüfsteine im Fließtext beantworten. Ich hoffe ihnen macht dies nichts aus.

Wir sehen den Equalismus als logische weiter Entwicklung des Feminismus. Das bedeuetet wir setzen uns ein das Sexismus gegen jedes Geschlecht (es gibt ja mehr als nur zwei) aufgedeckt und beseitigt wird.

Menschen werden immer noch in Rollenbilder und in daran geknüpfte Erwartungshaltungen anhand ihres Geschlechtes gesteckt. Solange dies der Fall ist, existiert keinen Gleichberechtigung.

Wir sind aber auch der Meinung das der Sexismus gegenüber Frauen viel deutlicher und ausgeprägter existiert als der Sexismus gegenüber Männer. Diesen wollen wir aber auch nicht klein reden.

Deswegen zu ihren Fragen:

- 1: Ich setze mich für die Gleichberechtigung aller Menschen ein
- 2.1 Die Beschneidung aus religiöser Überzeugung bei Minderjährigen lehne ich ab
- 2.2.Wir müssen dafür sorgen das mehr Frauen in Führungspositionen kommen (können) und mehr Männer sich auch einmal eine Auszeit aus der Kariere gönnen können ohne stigmatisiert zu werden. Dann wird eine angleichung der Lebenserwartung automatisch passieren das Stress die Hauptursache ist.
- 2.3. Ja es existiert Gewalt gegenüber Männer und Gewalt ist immer abzulehnen. Aber hier macht es den Eindruck das davon ausgegangen wird das die häußliche Gewalt genauso Häufig und extrem gegen Männer ausgeübt wird wie gegen Frauen. Das ist nicht der Fall. Trotzdem müssen auch für Hilfesuchende Männer Angebote existieren und gefördert werden.
- 2.4 Mit diesem Thema habe ich mich leider noch nicht auseinadergesetzt. Aber logischerweise müssen Gewaltopfer immer gleich behandelt werden da das Geschlecht hier, wie so oft, keine Rolle spielt.
- 2.5 Ja. Da bin ich nicht nur aus Gründen der Gleichberechtigung ihrer Meinung.
- 2.6 Kinder sollen unabhänig ihres Geschlechtes besser gefördert werden. Ein Geschlechtsneutrale benotung kann durch Anonyme Benotung (also ohne Angabe von Name des Kindes) erfolgen.
- 2.7. Habe ich mich noch nicht mit beschäftigt.
- 2.8 Habe ich mich noch nicht mit beschäftigt.

2.9 Wie diese Entwicklung Zustande gekommen ist, ist verständlich. Aber bei der Überwindung der Geschlechtergrenzen muss natürlich auch hier in Zukunft das Geschlecht keine Rolle spielen.